

Long-Term Issuer Rating: AA-
Ausblick: stabil

Short-Term Rating: L1

Preferred Sen. Unsec. Debt: AA-
Non-Preferred Sen. Unsec. Debt: A+
Tier 2 Capital: BBB+
AT1 Capital: BBB

26. November 2020

Rating Action:

Creditreform Rating hat das Long-Term Issuer Rating der DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank (Konzern) mit ‚AA-‘ (Ausblick: stabil) bestätigt.

Creditreform Rating (CRA) hat das Long-Term Issuer Rating der DZ Bank (Konzern) mit ‚AA-‘ bestätigt. Das Short-Term Rating wurde mit ‚L1‘ bestätigt. Der Ausblick ist stabil.

Weiterhin wurde das Rating der Additional Tier 1 mit ‚BBB‘, das Rating der Tier 2 mit ‚BBB+‘ und das Rating des Senior Unsecured „non-preferred“ mit ‚A+‘ und „preferred“ mit ‚AA-‘ bestätigt.

Eine Ratinghistorie befindet sich am Ende dieses Dokuments. Zudem verweisen wir auf unseren detaillierteren Rating Bericht vom 25.09.2018 auf unserer Homepage.

Key Rating Driver

CRA hat die Ratingnote für die DZ Bank, als Resultat ihres periodischen Updatingprozesses, aus folgenden Gründen bestätigt:

- Ertragsreiches Geschäftsmodell als Zentralinstitut des Genossenschaftsbanksektors
- Ausweitung des Geschäftsvolumens während der Corona-Krise
- Erhöhte Risikovorsorge durch Zuführung von Kreditpositionen in Stufe 3

Bewertungsaspekte und Ratingbegründung

Die Long-Term Issuer Rating Note der DZ Bank wird mit ‚AA-‘ bestätigt. Wesentlich für die Bestätigung des Issuer Ratings ist die genossenschaftlichen Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. (BVR). Dieser gegenseitige Haftungsverband besteht aus den Genossenschaftsbanken, der Münchener Hypothekenbank und der DZ BANK Gruppe.

Ertragslage

Die Ertragskennzahlen der DZ Bank haben sich im Jahr 2019 aufgrund vom Anstieg des Ergebnisses aus Kapitalanlagen im Versicherungsgeschäft und dem sonstigen Ergebnis der Versicherungsunternehmen wesentlich verbessert. Die essentiellen Zins- oder Provisionsüberschüsse fielen oder stagnierten hingegen. Nichtsdestotrotz etabliert sich die DZ Bank mit ihren Ertragskennzahlen im oberen Peergroup-Mittelfeld.

Aufgrund der Corona-Pandemie, und der damit einhergehend veränderten Risikobewertung im Kreditvergabeverfahren, im Jahr 2020 und einer Ausweitung des Kreditgeschäftes (durch eine höhere Ausreizung der Kreditlinien von bestehenden und neuen Kreditnehmern), konnten die Zinsüberschüsse zum Halbjahr 2020 um circa 13% erhöht werden. Gleichzeitig sind die o.g. Versicherungsgeschäftsergebnisse um 637 Mio. € rückläufig gewesen. Der Anstieg der Risikovorsorge zum Halbjahr auf 522 Mio. € resultiert aus angepassten makroökonomischen Prognosen, die höhere Verluste erwarten. Dabei ist ein Anstieg der Kreditarrangements festzustellen, die

Analysten

Tobias Stroetges
t.stroetges@creditreform-rating.de
Lead-Analyst

Philipp J. Beckmann
p.beckmann@creditreform-rating.de
Senior Analyst

Felix Schürmann
f.schuermann@creditreform-rating.de
Person Approving Credit Ratings

Neuss

nach IFRS 9 in die Stufe 3 eingruppiert werden. Zum Jahresende 2020 kann weiterhin von einem positiven Jahresergebnis ausgegangen werden, da sich die makroökonomische Entwicklung in Q3/2020 und Q4/2020 ggü. den Vorquartalen leicht verbessert hat. Ebenfalls wird weiterhin ein Anstieg der Kreditnachfrage erwartet.

Vermögenslage und Asset-Qualität

Die Vermögenslage und Asset-Qualität konnte trotz weiter anwachsendem Kreditgeschäfts verbessert werden. Insbesondere die NPL-Ratios weisen im Vergleich zur Peergroup sehr niedrige Werte aus, dies bleibt auch zum Halbjahr 2020 bestehen. Aufgrund des ausgeweiteten Treuhandgeschäfts für die KfW-Fördermittel, werden sich Cross-Selling-Geschäfte für die DZ Bank ergeben, die in den nächsten Jahren höhere Zins- oder Provisionseinkünfte generieren könnten. Zum Halbjahr 2020 ist bisher kein nennenswerter Anstieg der NPL-Ratios festzustellen, ebenfalls sind die Abschreibungen bisher auf Vorjahresniveau. Vor allem im Schiffportfolio der DVB könnten jedoch zukünftig höhere Abschreibungen erfolgen.

Insgesamt sehen wir die Asset-Qualität weiterhin auf einem hohen Niveau und erwarten auch fürs Gesamtjahr 2020 keine wesentliche Verschlechterung der Asset-Qualitätskennzahlen, die gebildete Risikovorsorge erscheint für die derzeitige ökonomische Situation angemessen.

Refinanzierung und Kapital-Qualität

Bereits im Geschäftsjahr 2019 wurde das Eigenkapital aufgrund einer Neuemission von 1,4 Mrd. € deutlich verstärkt. Demnach ist das harte Eigenkapital im ähnlichen Maße angestiegen wie die institutsspezifischen SREP-Mindestanforderungen für die DZ Bank. Aufgrund des geringer ausgefallenen Anstiegs der Kreditrisiken bei den risikogewichteten Assets, konnten alle wesentlichen regulatorischen Eigenkapitalquoten gesteigert werden. Im Vergleich mit der Peergroup ist die DZ Bank weiterhin im Durchschnitt, jedoch mit einem komfortableren Puffer zu den regulatorischen Mindestanforderungen.

Der überproportionale Anstieg des bilanziellen Eigenkapital zur Bilanzsumme hat zu einer stark verbesserten Leverage Ratio geführt, die nunmehr sich ebenfalls im Peergroup-Durchschnitt einsortiert.

Aufgrund der Corona-Pandemie und durch die Aufsichtsbehörden beschlossenen regulatorischen Erleichterungen bei den Mindesteigenkapitalanforderungen, behalten die regulatorischen Eigenkapitalquoten der DZ Bank ihren komfortablen Puffer. Der leichte Rückgang in den regulatorischen Eigenkapitalquoten, resultiert aus den gestiegenen Marktpreisrisiken in den RWA-berechnungen. Bei geringeren Jahresüberschüssen und einem weiter wachsenden Kreditportfolio/Kreditrisiko bleibt abzuwarten, inwiefern die DZ Bank ihr Eigenkapital stärken kann. Die derzeitigen Eigenkapitalquoten sind wesentlich für unsere Bewertung der einzelnen Kapitalinstrumentenklassen. Diese reagieren besonders sensibel auf geringere Eigenkapitalquoten.

Liquidität

Die Liquiditätssituation der DZ Bank hat sich im Jahr 2019 gegenüber dem Vorjahr verbessert und ist auch während der Corona-Krise weiterhin zufriedenstellend.

Environmental, Social and Governance (ESG) Score Card

Die DZ Bank hat 2 moderate und einen signifikanten ESG Rating Driver

- Corporate Governance ist als ein signifikanter Rating Driver identifiziert worden. Die Relevanz für das Credit Rating entsteht insbesondere durch das nachhaltige Handeln der Bank.
- Corporate Behaviour ist als ein bedingter Rating Driver identifiziert worden und fließt anteilig in das qualitative Credit Rating (Teilaspekt Corporate Behaviour und Rechtsrisiken) der Bank ein. Die Relevanz für das Credit Rating entsteht insbesondere durch die ethischen Grundsätze der Bank.

ESG Score

4,0 / 5

ESG Score Guidance	
> 4,25	Outstanding
>3,5 - 4,25	Above-average
>2,5 - 3,5	Average
>1,75 - 2,5	Substandard
<= 1,75	Poor

Factor	Sub-Factor	Consideration	Relevance Scale 2020	Eval.
Environmental	1.1 Green Financing / Promoting	Der Sub-Faktor 'Green Financing/Promoting' hat eine moderate Relevanz für das Credit Rating und wird als positiv im Sinne der CRA ESG Kriterien gewertet.	3	(+)
	1.2 Exposure to Environmental Factors	Der Sub-Faktor "Exposure to Environmental Factors" hat eine geringe Relevanz für das Credit Rating, wird aber als positiv im Sinne der CRA ESG Kriterien gewertet.	2	(+)
	1.3 Resource Efficiency	Der Sub-Faktor "Resource Efficiency" hat keine signifikante Relevanz für das Credit Rating, wird aber als positiv im Sinne der CRA ESG Kriterien gewertet.	1	(+)

Social	2.1 Human Capital	Der Sub-Faktor "Human Capital" hat eine geringe Relevanz für das Credit Rating, wird aber als positiv im Sinne der CRA ESG Kriterien gewertet.	2	(+)
	2.2 Social Responsibility	Der Sub-Faktor "Social Responsibility" hat keine signifikante Relevanz für das Credit Rating, wird aber als positiv im Sinne der CRA ESG Kriterien gewertet.	1	(+)

Governance	3.1 Corporate Governance	Der Sub-Faktor "Corporate Governance" hat eine hohe Relevanz für das Credit Rating und wird als positiv im Sinne der CRA ESG Kriterien gewertet.	4	(+)
	3.2 Corporate Behaviour	Der Sub-Faktor "Corporate Behaviour" hat eine moderate Relevanz für das Credit Rating und wird als positiv im Sinne der CRA ESG Kriterien gewertet.	3	(+)
	3.3 Corporate Transparency	Der Sub-Faktor "Corporate Transparency" hat keine signifikante Relevanz für das Credit Rating, wird aber als positiv im Sinne der CRA ESG Kriterien gewertet.	1	(+)

ESG Relevance Scale	
5	Highest Relevance
4	High Relevance
3	Moderate Relevance
2	Low Relevance
1	No significant Relevance

ESG Evaluation Guidance	
(+ +)	Strong positive
(+)	Positive
()	Neutral
(-)	Negative
(- -)	Strong negativ

The ESG Score is based on the Methodology "Environmental, Social and Governance Score of Banken (Version 1.0)" of Creditreform Rating AG, which is available on our homepage <https://creditreform-rating.de/en/about-us/regulatory-requirements.html>. In addition, we refer to CRA's position paper "Considering the Impact of ESG Factors".

Ausblick

Der Ausblick des Long-Term Issuer Ratings der DZ Bank wird als ‚stabil‘ erachtet.

Szenario-Analyse

In der Szenario-Analyse kann die Bank ein „AA-“ Rating im best-case Szenario und ein „BBB+“ Rating im "worst case" Szenario erreichen. Die Ratings des Bankkapitals (Tier 2) und der vorrangigen unbesicherten Schuldverschreibungen würden sich gemäß unserer Ratingmethodik gleich verhalten. Diese Ratings reagieren besonders sensitiv für Veränderungen des Gesamteigenkapitals und der Kapitalstruktur der DZ Bank.

Eine zeitnahe Verbesserung des Long-Term Issuer Ratings sehen wir derzeit nicht. Aufgrund der makroökonomischen Unsicherheiten in und nach der Corona-Pandemie, sehen wir zeitnah keine wesentliche Verbesserung der Ertragskraft und der regulatorischen Eigenkapitalquoten. Eine Verbesserung in diesen beiden Teilbereichen wäre für eine Verbesserung des Long-Term Issuer Ratings von Nöten.

Eine Verschlechterung des Long-Term Issuer Ratings, könnte insbesondere bei einer Verschlechterung der Asset-Qualität erfolgen und dem Ausweis eines negativen Jahresergebnisses. Ebenfalls würden weiter sinkende Eigenkapitalquoten das Rating der DZ Bank negativ beeinflussen.

Best-case Szenario: AA-

Worst-case Szenario: BBB+

Hinweis:

Die dargestellten Szenarien basieren auf dem Informationsstand zum Erstellungsdatum des Ratings. Innerhalb des Prognosezeitraums können Sachverhalte auftreten, die eine Ratinganpassung außerhalb des hier aufgezeigten Bereiches notwendig machen.

CRA Rating Action auf einen Blick

DZ Bank:

- Long-Term Issuer Rating mit ‚AA-‘ bestätigt, Ausblick ‚stabil‘
- Short Term Rating ‚L1‘
- Senior Unsecured Debt „preferred“ mit ‚AA-‘ bestätigt
- „non-preffered“ Senior Unsecured Debt wurde mit ‚A+‘ bestätigt
- Tier 2 Capital mit ‚BBB+‘ bestätigt
- AT1 Capital mit ‚BBB‘ bestätigt

Ratings Detail

Bank Ratings

Die Bankratings sind abhängig von einer Vielzahl quantitativer und qualitativer Faktoren. Eine Verbesserung in beiden Unterkategorien kann zu einer höheren Bewertung führen.

LT Issuer / Outlook / Short-Term **AA- / stabil / L1**

Bank Capital und Debt Instruments Ratings

Die Ratings für Bank Capital und Debt Instruments sind unter anderem abhängig von der nachrangigen und relativen Größe der Instrumentenklasse, basierend auf dem langfristigen Emittentenrating der Bank.

Preferred senior unsecured debt (PSU): **AA-**
Non-preferred senior unsecured debt (NPS): **A+**
Tier 2 (T2): **BBB+**
Additional Tier 1 (AT1): **BBB**

Rating Historie

Für die Veröffentlichungstermine der Ratings verweisen wir auf unsere Homepage www.creditreform-rating.de.

Figure 1: Rating Historie

Bank Issuer Rating	Rating Date	Result
Initialrating	17.05.2017	AA- / stabil / L1
Rating Update	01.02.2018	AA- / stabil / L1
Rating Update	25.09.2018	AA- / stabil / L1
Rating Update	09.12.2019	AA- / stabil / L1
Monitoring	24.03.2020	AA- / NEW / L1
Rating Update	26.11.2020	AA- / stabil / L1
Bank Capital and Debt Instruments	Rating Date	Result
Senior Unsecured / T2 / AT1 (Initial)	01.02.2018	AA- / BBB+ / BBB
Senior Unsecured / T2 / AT1	25.09.2018	AA- / BBB+ / BBB
PSU / NPS / T2 / AT1	09.12.2019	AA- / A+ / BBB+ / BBB
PSU / NPS / T2 / AT1	24.03.2020	AA- / A+ / BBB+ / BBB (NEW)
PSU / NPS / T2 / AT1	26.11.2020	AA- / A+ / BBB+ / BBB

Appendix

Figure 2: Group income statement | Source: eValueRate / CRA

Income Statement	2016	2017	2018	%	2019
Income (€m)					
Net Interest Income	2.660	2.941	2.858	-4,2	2.738
Net Fee & Commission Income	1.698	1.864	1.955	+1,0	1.975
Net Insurance Income	760	907	491	> +100	1.243
Net Trading Income	958	805	146	> +100	797
Equity Accounted Results	-	-	-	-	-
Dividends from Equity Instruments	-	-	-23	< -100	2
Other Income	34	38	148	-69,6	45
Operating Income	6.110	6.555	5.575	+22,0	6.800
Expenses (€m)					
Depreciation and Amortisation	228	187	362	-23,8	276
Personnel Expense	1.760	1.808	1.843	+1,9	1.878
Tech & Communications Expense	451	522	465	+4,5	486
Marketing and Promotion Expense	163	164	168	-4,2	161
Other Provisions	-	-	-130	-20,8	-103
Other Expense	742	1.278	1.509	-8,3	1.383
Operating Expense	3.344	3.959	4.217	-3,2	4.081
Operating Profit & Impairment (€m)					
Pre-impairment Operating Profit	2.766	2.596	1.358	> +100	2.719
Asset Writedowns	569	786	35	> +100	337
Net Income (€m)					
Non-Recurring Income	-	-	47	> +100	331
Non-Recurring Expense	-	-	-	-	1
Pre-tax Profit	2.197	1.810	1.370	+98,0	2.712
Income Tax Expense	591	712	452	+85,6	839
Discontinued Operations	-	-	-	-	-
Net Profit (€m)	1.606	1.098	918	> +100	1.873
Attributable to minority interest (non-controlling interest)	138	141	94	+91,5	180
Attributable to owners of the parent	1.468	957	824	> +100	1.693

Figure 3: Group key earnings figures | Source: eValueRate / CRA

Income Ratios (%)	2016	2017	2018	%	2019
Cost Income Ratio (CIR)	54,73	60,40	75,64	-15,63	60,01
Cost Income Ratio ex. Trading (CIRex)	64,91	68,85	77,68	-9,69	67,98
Return on Assets (ROA)	0,32	0,22	0,18	+0,16	0,33
Return on Equity (ROE)	7,02	4,67	3,90	+2,83	6,74
Return on Assets before Taxes (ROAbT)	0,43	0,36	0,26	+0,22	0,48
Return on Equity before Taxes (ROEbT)	9,60	7,70	5,83	+3,93	9,76
Return on Risk-Weighted Assets (RORWA)	1,36	0,84	0,69	+0,61	1,30
Return on Risk-Weighted Assets before Taxes (RORWAbT)	1,85	1,38	1,04	+0,85	1,89
Net Interest Margin (NIM)	0,88	0,93	0,75	+0,06	0,81
Pre-impairment Operating Profit / Assets	0,54	0,51	0,26	+0,22	0,49
Cost of Funds (COF)	1,06	0,98	0,80	+0,08	0,88
Change in %Points					

Figure 4: Development of assets | Source: eValueRate / CRA

Assets (€m)	2016	2017	2018	%	2019
Cash and Balances with Central Banks	8.515	12.835	51.845	+1,3	52.544
Net Loans to Banks	107.217	120.470	99.590	+6,2	105.774
Net Loans to Customers	174.174	171.601	173.851	+7,2	186.363
Total Securities	94.663	95.021	59.805	+18,6	70.949
Total Derivative Assets	25.134	822	17.063	+21,7	20.767
Other Financial Assets	-	-	-	-	-
Financial Assets	409.703	400.749	402.154	+8,5	436.397
Equity Accounted Investments	1.187	1.174	1.071	-23,1	824
Other Investments	253	254	258	-7,8	238
Insurance Assets	90.373	96.416	104.212	+12,6	117.308
Non-current Assets & Discontinued Ops	182	84	7.133	-92,8	516
Tangible and Intangible Assets	1.499	1.244	1.642	+15,5	1.897
Tax Assets	1.280	1.127	1.457	-30,1	1.018
Total Other Assets	4.970	4.546	806	+46,5	1.181
Total Assets	509.447	505.594	518.733	+7,8	559.379

Figure 5: Development of asset quality | Source: eValueRate / CRA

Asset Ratios (%)	2016	2017	2018	%	2019
Net Loans/ Assets	34,19	33,94	33,51	-0,20	33,32
Risk-weighted Assets/ Assets	23,25	25,87	25,48	+0,23	25,71
NPLs*/ Net Loans to Customers	1,50	1,70	1,30	-0,20	1,10
NPLs*/ Risk-weighted Assets	6,19	5,32	3,31	-0,58	2,72
Potential Problem Loans**/ Net Loans to Customers	0,00	0,00	4,52	-0,11	4,42
Reserves/ NPLs*	32,66	40,16	53,58	+2,93	56,51
Reserves/ Net Loans	1,37	1,63	1,35	-0,16	1,19
Net Write-offs/ Net Loans	0,33	0,46	0,02	+0,16	0,18
Net Write-offs/ Risk-weighted Assets	0,48	0,60	0,03	+0,21	0,23
Net Write-offs/ Total Assets	0,11	0,16	0,01	+0,05	0,06
Level 3 Assets/ Total Assets	-	-	1,42	+0,01	1,43

Change in %Points

* NPLs are represented from 2017 onwards by Stage 3 Loans.

** Potential Problem Loans are Stage 2 Loans where available.

Figure 6: Development of refinancing and capital adequacy | Source: eValueRate / CRA

Liabilities (€m)	2016	2017	2018	%	2019
Total Deposits from Banks	129.280	136.122	149.302	+0,7	150.288
Total Deposits from Customers	124.425	126.319	133.024	-1,0	131.655
Total Debt	133.165	115.506	87.312	+25,7	109.737
Derivative Liabilities	4.054	3.075	18.729	+8,7	20.351
Securities Sold, not yet Purchased	-	-	-	-	-
Other Financial Liabilities	-	-	1.102	+2,4	1.128
Total Financial Liabilities	390.924	381.022	389.469	+6,1	413.159
Insurance Liabilities	-	-	99.058	+12,2	111.126
Non-current Liabilities & Discontinued Ops	25	-	281	-99,6	1
Tax Liabilities	780	848	920	+16,2	1.069
Provisions	88.166	92.696	3.380	+13,5	3.835
Total Other Liabilities	6.662	7.523	2.113	+13,3	2.393
Total Liabilities	486.557	482.089	495.221	+7,3	531.583
Total Equity	22.890	23.505	23.512	+18,2	27.796
Total Liabilities and Equity	509.447	505.594	518.733	+7,8	559.379

Figure 7: Development of capital ratios | Source: eValueRate / CRA

Capital Ratios (%)	2016	2017	2018	%	2019
Total Equity/ Total Assets	4,49	4,65	4,53	+0,44	4,97
Leverage Ratio	4,40	4,60	4,49	+0,56	5,05
Fully Loaded: Common Equity Tier 1 Ratio (CET1)	14,50	13,90	13,74	+0,66	14,40
Fully Loaded: Tier 1 Ratio (CET1 + AT1)	15,10	14,40	15,02	+1,38	16,40
Fully Loaded: Total Capital Ratio (CET1 + AT1 + T2)	18,80	17,40	16,81	+1,09	17,90
SREP Capital Requirements	5,13	7,85	8,83	+0,97	9,80
MREL / TLAC Ratio	-	-	-	-	-
Change in %Points					

Figure 8: Development of liquidity | Source: eValueRate / CRA

Liquidity (%)	2016	2017	2018	%	2019
Net Loans/ Deposits (LTD)	139,98	135,85	130,69	+10,86	141,55
Interbank Ratio	82,93	88,50	66,70	+3,68	70,38
Liquidity Coverage Ratio	151,00	161,70	141,40	+3,21	144,61
Customer Deposits / Total Funding (excl. Derivates)	25,79	26,37	27,92	-2,16	25,75
Net Stable Funding Ratio (NSFR)	-	-	-	-	-
Change in %Points					

Regulatorik

Die Creditreform Rating AG wurde für das vorliegende Rating weder vom Ratingobjekt noch von anderen Dritten zur Erstellung beauftragt. Die Analyse fand auf freiwilliger Basis durch die Creditreform Rating AG statt und ist im regulatorischen Sinne als ein unbeauftragtes (unsolicited) Rating zu bezeichnen. Das folgende Schema verdeutlicht den Grad der Mitwirkung der bewerteten Bank (Rating Objekt):

Unbeauftragtes (unsolicited) Credit Rating	
Mit Mitwirkung der zu ratenden Entity oder einer verbundenen Drittpartei	Nein
Mit Zugang zu internen Dokumenten	Nein
Mit Zugang zum Management	Nein

Das Rating basiert primär auf öffentlich zugänglichen Informationen sowie internen Evaluierungsmethoden zu der bewerteten Bank. Die quantitativen Analysen basieren hauptsächlich auf den letzten Jahresabschlüssen, Zwischenberichten und weiteren Investor Relations Informationen der Bank. Gegenstand der Peergroup-Analyse waren 24 Wettbewerbsinstitute und als Informationsquelle wurden, u.a. die von eValueRate / CRA berechneten Kennzahlen verwendet.

Die verarbeiteten Informationen und Unterlagen genügten den Anforderungen gemäß der auf der Internetseite www.creditreform-rating.de veröffentlichten Ratingsystematik der Creditreform Rating AG. Das Rating wurde auf Grundlage der [Ratingsystematik für Ratings von Banken \(Version 2.0\)](#) sowie der [Ratingsystematik für Bankkapital und unbesicherten Bankemissionen \(Version 2.0\)](#) und der Sub-Systematik für den [Environmental, Social and Governance Score für Banken \(Version 1.0\)](#) in Verbindung mit dem Grundlagendokument „[Grundlagen und Prinzipien bei der Erstellung von Ratings \(Version 1.3\)](#)“ durchgeführt.

Die vollständige Darstellung der seitens der Creditreform Rating AG verwendeten Ratingsystematiken und des Grundlagendokuments „Grundlagen und Prinzipien bei der Erstellung von Ratings (Version 1.3)“ ist auf der folgenden Homepage veröffentlicht:

<https://www.creditreform-rating.de/de/wir-ueber-uns/regulatorische-anforderungen.html>

Am 26. November 2020 wurde das Rating von den Analysten dem Ratingkomitee vorgestellt und in einem Beschluss festgesetzt.

Das Ratingergebnis wurde der DZ Bank mitgeteilt und der Berichtsentwurf vorab zugeschickt. Es hat sich keine Änderung des Ratingergebnisses ergeben.

Das Rating ist gültig bis es zurückgezogen wird und unterliegt ab dem Erstellungsdatum (siehe Deckblatt) einem Monitoring. Mindestens einmal im Jahr wird das Rating umfassend überprüft. Innerhalb dieses Zeitraumes kann eine Aktualisierung des Ratings erfolgen.

Die Creditreform Rating AG ist seit 2011 gemäß der EU-Verordnung (EG) Nr. 1060/2009 (sog. „EU-Ratingverordnung“) als Ratingagentur zur Ausübung der Ratingtätigkeit innerhalb der Europäischen Union registriert. Aufgrund dieser Registrierung darf die Creditreform Rating AG (im Folgenden: CRA) Ratings in der Europäischen Union erstellen; gleichzeitig ist sie zur Einhaltung der Regelungen der EU-Ratingverordnung verpflichtet. Das Rating der DZ Bank wurde von der Creditreform Rating AG nicht im Sinne des Artikels 4 Absatz 3 der EU-Verordnung (EG) Nr. 1060/2009 aus einem Drittstaat übernommen.

Interessenkonflikte

Während des Ratingprozesses wurden keine Interessenkonflikte identifiziert, die die Analysen und Urteile der Ratinganalysten, Mitarbeiter oder anderer natürlicher Personen, deren Dienstleistungen von der CRA in Anspruch genommen werden oder von ihr kontrolliert werden und die direkt an Ratingtätigkeiten beteiligt sind, und der Personen, die Ratings und Ratingausblicke genehmigen, beeinflussen können.

Die CRA wird die Erbringung von Nebendienstleistungen nebst der Erbringung der Ratingtätigkeit offenlegen und in dem Ratingbericht veröffentlichen.

Vorschriften für die Gestaltung von Ratings und Ratingausblicken

Die Genehmigung von Ratings richtet sich nach den internen Handlungsanweisungen über das Ratingkomitee. Gemäß den internen Richtlinien werden alle Ratings und alle Ratingausblicke in einem Ratingkomitee auf der Grundlage des Einstimmigkeitsprinzips genehmigt.

Die Creditreform Rating AG hat bei der Erstellung dieses Ratings folgende Informationsquellen von wesentlicher Bedeutung herangezogen:

1. Aggregierte Datenbank eValueRate
2. Geschäfts- und Zwischenberichte
3. Investor Relations Informationen und Presseartikel
4. Website der zu bewerteten Bank
5. Öffentliche und interne Marktanalysen
6. Internetrecherche

Bei der Ratingveröffentlichung wurden seitens der CRA alle Kennzeichen und eventuellen Einschränkungen des Ratings oder Ratingausblicks vermerkt. Darüber hinaus hält die CRA die Qualität der über das bewertete Unternehmen (Ratingobjekt) verfügbaren Informationen für zufriedenstellend. Bezugnehmend auf das bewertete Ratingobjekt hält die CRA die verfügbaren historischen Daten ebenfalls für zufriedenstellend.

Die sog. "Grundlegende Informationskarte des Ratings" enthält den Hinweis auf die im Ratingprozess angewandte Hauptmethode oder die Version der verwendeten Ratingmethodik mit der Angabe, an welcher Stelle die umfassende Beschreibung dieser Methode(n) zu finden ist.

Gründet das Rating auf mehr als eine Methode oder verleitet der alleinige Verweis auf die Hauptmethode die Anleger dazu, wichtige Aspekte des Ratings zu übersehen, d. h. auch wichtige Anpassungen und Abweichungen, erläutert die CRA diesen Umstand in ihrem Rating und erklärt, wie die verschiedenen Methoden oder diese anderen Aspekte beim Rating berücksichtigt wurden. Dieser Hinweis ist in dem Ratingbericht enthalten.

Die Bedeutung jeder Ratingkategorie, die Definition des Ausfalls oder Forderungseinzugs sowie geeignete Risikowarnungen, einschließlich einer Sensitivitätsanalyse der einschlägigen grundlegenden Annahmen wie mathematische Annahmen oder Korrelationsannahmen, samt der Ratings für den schlechtesten und den besten angenommenen Fall sind in den genannten Methodiken und / oder Ratingberichten erläutert.

Das Datum, an dem das Rating erstmals veröffentlicht wurde, sowie seine letzte Aktualisierung einschließlich etwaiger Ratingausblicke ist klar und deutlich in der sog. „Grundlegenden Informationskarte („Basic data“ Card) angegeben; dort ist das erste Veröffentlichungsdatum unter

„initial rating“ klar angegeben sowie etwaige weitere Aktualisierungen des Ratings oder Ratingausblicks wie bspw. „update“, „upgrade“ oder „downgrade“, „not rated“, „confirmed“, „selective default“ oder „default“.

Im Falle eines Ratingausblicks wird der Zeithorizont für den Ratingausblick in der sog. „Grundlegenden Informationskarte“ angegeben, bis zu dem eine Änderung des Ratings zu erwarten ist.

Gemäß Artikel 11 Absatz 2 der EU-Verordnung (EG) Nr. 1060/2009 stellen registrierte und zertifizierte Ratingagenturen in einem von der ESMA eingerichteten zentralen Datenspeicher Informationen über ihre bisherigen Ergebnisse, einschließlich Angaben zur Häufigkeit von Ratingänderungen sowie zu früher abgegebenen Ratings und deren Änderung zur Verfügung. Die Ratingagenturen stellen diesem Datenspeicher die Informationen wie von der ESMA festgelegt in standardisierter Form zur Verfügung. Die ESMA macht diese Informationen öffentlich zugänglich und veröffentlicht jährlich eine Zusammenfassung. Diese Informationen sind über den folgenden Link einsehbar:

<https://cerep.esma.europa.eu/cerep-web/statistics/defaults.xhtml>

Die Ausfalldefinitionen und die Erklärungen der Ausfalldefinitionen sind in der jeweiligen dazugehörigen Ratingmethodik auf der Website der CRA einsehbar und abrufbar. Weitere Informationen können ebenfalls über die CRA Website in dem Dokument „Grundlagen und Prinzipien bei der Erstellung von Ratings“ eingesehen werden.

Disclaimer

Maßgeblich für die Durchführung eines Ratings ist der auf der Internetseite der Creditreform Rating AG veröffentlichte „Verhaltenskodex der Creditreform Rating AG“. Die Creditreform Rating AG erarbeitet danach systematisch und mit der gebotenen fachlichen Sorgfalt ihre unabhängige und objektive Meinung über die Zukunftsfähigkeit, die Risiken und die Chancen des beurteilten Unternehmens zum Stichtag, an dem das Rating erteilt wird.

Künftige Ereignisse sind ungewiss, ihre Vorhersage beruht notwendigerweise auf Einschätzungen. Das Rating ist somit keine Tatsachenbehauptung, sondern eine Meinungsäußerung. Die Creditreform Rating AG haftet daher nicht für Schäden, die darauf beruhen, dass Entscheidungen auf ein von ihr erstelltes Rating gestützt werden. Diese Ratings sind auch keine Empfehlungen für Investoren, Käufer oder Verkäufer. Sie sollen von Marktteilnehmern (Unternehmen, Banken, Investoren etc.) nur als ein Faktor im Rahmen von Unternehmens- oder Anlageentscheidungen betrachtet werden. Sie können Eigenuntersuchungen und Bewertungen nicht ersetzen.

Wir unterstellen, dass die uns vom Mandanten zur Verfügung gestellten Dokumente und Informationen vollständig sind sowie deren Inhalt korrekt ist und dass vorgelegte Kopien unverändert und vollständig den Inhalt der Originale wiedergeben. Die Creditreform Rating AG übernimmt keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der verarbeiteten Informationen.

Dieser Bericht ist urheberrechtlich geschützt. Die gewerbsmäßige Verwertung, ohne eine schriftliche Zustimmung der Creditreform Rating AG, ist unzulässig. Um die Gesamtaussage des Inhaltes nicht zu verfälschen, darf grundsätzlich nur der vollständige Bericht veröffentlicht werden. Auszüge dürfen nur mit Zustimmung der Creditreform Rating AG verwendet werden. Eine Veröffentlichung des Ratings ohne Kenntnis der Creditreform Rating AG ist nicht zulässig. Ausschließlich Ratings, die auf der Internetseite der Creditreform Rating AG veröffentlicht sind, sind als aktuell anzusehen.

Creditreform Rating AG

Contact information

Creditreform Rating AG
Europadam 2-6
D-41460 Neuss

Phone +49 (0) 2131 / 109-626

Fax +49 (0) 2131 / 109-627

E-Mail info@creditreform-rating.de
www.creditreform-rating.de

CEO: Dr. Michael Munsch

Chairman of the Board: Dr. Hartmut Bechtold
HR Neuss B 10522